



Der Vorstand des Vereins Wassermühle Neubruchhausen e.V. wünscht Euch/Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, einen Guten Rutsch ins neue Jahr und, vor allem, viel Gesundheit.

Liebe Vereinsmitglieder,

zum Jahresende möchten wir Euch/Ihnen wieder berichten, was sich bei unserer Wassermühle in Neubruchhausen getan hat und natürlich schöne Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünschen.

Wir bedanken uns bei unseren Spendern:

Hoya Diepholzsche	
Landschaft	3.500 €
Stadt Bassum	10.000 €
Mitarbeiter Fa. rotec	195 €
Florian hat viele Kleinteile, Werkzeug und Baumaterialien aus seinem privaten Fundus der Mühle gespendet. Herzlichen Dank hierfür.	
Mitglieder:	125

Buch - Die Wassermühle in Neubruchhausen, früher, heute und morgen

Unser Buch verkauft sich gut und ist sehr beliebt. Wer noch kein Weihnachtsgeschenk hat – das Mühlenbuch ist ein hervorragendes Geschenk.

Die reichhaltige und lange Geschichte der Wassermühle Neubruchhausen wird in diesem Buch detailliert erzählt. Von den Anfängen bis hin zum Verkauf der Mühle aus herrschaftlichem Besitz im 19. Jahrhundert. Von Veränderungen an den Gebäuden durch die Entwicklung neuer Technik und von den Lebensläufen der Müller. Ebenso erfahren Sie, wie die Mühle restauriert wurde und wie die Zukunftspläne aussehen.

Es kostet 17,30€ und kann bei Renate Bothe im Laden, Papier und Tinte in Bassum, Schüttert und Kreiszeitung in Syke oder bei Raimund Schrader (0173 2380151) und Maik Dannemann (0160 1000030) erworben werden.



Führungen in der Mühle

Am 18. September war die Gruppe Warnke (Verwandte von Margret Wiese geborene Warnke) in der Mühle zur Führung, die Maik Dannemann durchgeführt hatte. Am Ende hat Maik zwei Bücher verkauft und 50,- € für die Führung eingenommen. Dienstag den 12.09. war Werner Wisloh mit Berufskollegen der Deutschen Saatgut

Veredelung zur Führung in der Mühle, die Florian und Georg vorgenommen hatten. Am Ende wurde ein Buch verkauft und 70,- € eingenommen

Am 22. Oktober war die Frauen-Union bei uns in der Mühle. Die Führung hatte Maik vorgenommen und am Sonntag den 21. November dann gab es noch eine kleine Mühlenführung

von Florian und Georg für einen edlen Spender diverser Werkzeuge für unsere Mühle. Auf der Vorstandssitzung wurde beschlossen, dass wir ab sofort 50,- € für eine Führung bis 25 Personen berechnen.

Vielen Dank an Maik, Georg und Florian für die Führungen.

Mühlentechnik

Rüdiger Hagen hat den Rüttelschuh und den Schlitten für den Schrotgang gebaut. Ebenso einige Elevatorenteile. Der Walzensstuhl ist zur Aufarbeitung von Firma Pätzmann am 5. November abgeholt worden. Andreas Dymale hatte hierfür in der Früh das Gelände abgebaut.

Florian Butt hat in den Niederlanden einen Mehlsichter aufgetan, der perfekt in unsere Mühle passt und in einem sehr guten Zustand ist. Florian und Holger haben diesen Sichter am 13.11. in den Niederlanden bei der Wind-/motormühle von Tonnie Moes abgeholt und zu Rüdiger Hagen nach Wedemark gefahren, damit Rüdiger ihn dort aufarbeiten kann. Ende November hatten Florian Butt und Rüdiger Hagen die genauen Standorte des Schrotgangs nebst Antrieb und der Elevatoren ausgelotet. Die genaue Positionierung des Sichters, des Mahlgutelevators und des Schrotelevators



wurden leicht angepasst und im Laufe der nächsten Wochen geht es an die Montage. Der Walzenstuhl ist neu lackiert worden und die Walzen wurden von einer Spezialfirma neu geriffelt. Er wird voraussichtlich im Januar 2022 zurückkehren und dann

eingebaut. Florian hat darüber hinaus damit begonnen, die alten Getreidesilos im oberen Bereich der Mühle zu leeren und zu reinigen. Seit 1974 ist erstmalig wieder ein Müller zum Ausfegen der Getreidebehälter in die Zellen eingestiegen.

Tag des offenen Denkmals am 12.09.2021 an der Mühle

Das Wetter war gut, der Stand schön und wir hatten einiges zu zeigen. Leider war die Resonanz an Besucherinnen und Besuchern nicht be- rauschend. Dennoch haben wir 51,90 €

aus Bücherverkäufen, und 34,86 € aus unseren Verzehrangboten erlöst. Das Spendenschwein ist um 157,52 € dicker geworden.



Tätigkeiten in und an der Mühle

Die Schälmaschine und der Aspirateur standen auf der Mahlbühne und warteten darauf eine Etage höher gebracht zu werden. Im August hatten unter viel Aufwand Georg Schröder, Tanja und Andreas Dymale, Holger Rullhusen, Florian Butt und Carsten Lucht die Maschinen mittels Seilzug und viel Krafteinsatz hochgehievt. Hierfür musste vorher der Boden aufgesägt werden, welches Georg vorbereitet hatte. Am 9. Oktober hatten Andreas Dymale, Georg Schröder, Florian Butt und Holger Rullhusen den Laubschutz

Die alte Beize, die wir für unsere Mühle nicht benötigen und die uns immer im Weg stand, hat Florian Butt auseinandergeschraubt. Maik hat sie vor kurzem zur Deponie gefahren. Endlich haben wir wieder mehr Luft auf der Mahlbühne.

Anfang Dezember hat Georg die alte Aufzieh-Uhr aus den 1920er Jahren, die völlig verrostet war und nicht mehr lief, restauriert. Vielen Dank auch an Eckhard Alfken aus Bensen, der das Uhrwerk aufgearbeitet hat. Nun hängt die hundert Jahre alte Uhr

sich wieder im Originalzustand aus den 60er Jahren zeigt. Hierzu wurden die beschädigten Bleche neu verschweißt und alles neu gestrichen.



in die Dachrinne gelegt und Andreas hat die Sandsteinwand von wachsenden Bäumchen befreit. Florian hatte an der Awila Mühle weitergearbeitet.

wieder im Maschinenhaus und geht wieder. Außerdem ist die Awila – Schrotmühle von Florian und Georg soweit aufgearbeitet worden, dass sie



Mit Mühlenfreundlichen Grüßen
Euer Vorstand des Wassermühle Neubruchhausen e. V.

Am Mühlenteich 1 · 27211 Bassum-Neubruchhausen
Telefon: 0151 / 152 505 84
info@wassermuehle-neubruchhausen.de

Vereinsregister-Nr. beim
Amtsgericht Walsrode NZS VR 201150
1. Vorsitzender Holger Rullhusen